

| | |
|--|--|
| | <p>Objekt: Urzeitkrebs: Trilobit Flexicalymene meeki</p> <p>Museum: Museum für Naturkunde Chemnitz Moritzstraße 20 09111 Chemnitz +49(0)371 4884551 info@naturkunde-chemnitz.de</p> <p>Sammlung: Paläontologie</p> <p>Inventarnummer: F14821</p> |
|--|--|

Beschreibung

Trilobiten sind Gliederfüßer, die den urzeitlichen Meeresboden bewohnten. Ihr Name leitet sich vom beweglichen, dreiteiligen Rückenpanzer ab – Dreilappkrebs. Zusätzlich rollten sich Trilobiten zum Schutz vor Feinden ein. Früher wurde angenommen, dass nur die späteren Vertreter der Trilobiten diesen Verteidigungsmechanismus perfektionierten um sich besser vor Fressfeinden zu schützen. Doch jüngere Ergebnisse haben gezeigt, dass bereits die früheren Vertreter im frühen Kambrium diese Fähigkeit besaßen. Da es zur damaligen Zeit noch keine richtigen Kiefer in der Tierwelt gab, nutzten sie diese Taktik vermutlich als Schutz vor den Radiodonten, den frühesten Fleischfressern unserer Erde. Somit zeigen Trilobiten eines der frühesten evolutionären Wettrüsten zwischen unerschiedlichen Lebewesen.

Grunddaten

Material/Technik:

Naturobjekt präpariert

Maße:

L1,9xB3xH2,5 cm

Ereignisse

Gefunden wann
 wer
 wo Ohio

Schlagworte

- Fossil
- Gliederfüßer

- Krebs